

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) - Relegation

TSV 1889 Stockheim : TSC Pottenstein
Samstag, 30.04.2022, 12:00 Uhr

TSV 1889 Stockheim stockt Punktekonto gegen TSC Pottenstein auf

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) - Relegation traf der TSV 1889 Stockheim am vergangenen Samstag auf den TSC Pottenstein. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Hans Martin. Erwähnenswert war, dass der TSV 1889 Stockheim diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Recht kurzen Prozess machten Heinlein / Wich beim 3:0 mit Traßl / Landmann. Das war ein souveräner Sieg. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Dietrich / Hilbert und Seibold / Hümmer, bevor das 2:3 feststand. Mit 12:10, 11:7, 4:11, 11:2 siegten Buckreus / Martin gegen Hümmer / Domme und gaben dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Julian Dietrich verpasste es jedoch mit einem 1:3 gegen Lucas Hümmer, einen Punkt für sein Team zu erringen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Manfred Seibold konnte Jürgen Heinlein anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Werner Buckreus am Nachbartisch beim 11:5, 11:8, 13:11 von Klaus Landmann. Der Start in die Partie hätte für Harald Wich besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Christoph Traßl noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Zwischenzeitlich konnte Klaus Hilbert zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil die Partie gegen Viktor Domme aber trotzdem klar mit 1:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Hans Martin seinen Gegner Andreas Hümmer beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Unglücklich war Julian Dietrich anschließend in der Begegnung gegen Manfred Seibold, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im zweiten Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete und ebenso wie der letzte Satz mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Jürgen Heinlein versäumte es mit einem 1:3 gegen Lucas Hümmer, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Werner Buckreus beim 11:9, 9:11, 11:8, 12:10 gegen Christoph Traßl doch überlegen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Harald Wich hatte im Anschluss gegen Klaus Landmann beim 12:10, 11:3, 11:2 keine Schwierigkeiten. Mit nur einem Satzverlust ging danach Klaus Hilbert gegen Andreas Hümmer durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Hans Martin konnte im Spiel gegen Viktor Domme einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg des TSV 1889 Stockheim geht es nun im nächsten Spiel am 30.04.2022 gegen den ATSV Oberkotzau, während der TSC Pottenstein am 30.04.2022 gegen den ATSV Oberkotzau antritt.

Statistik:

TSV 1889 Stockheim

Doppel: Heinlein / Wich 1:0, Dietrich / Hilbert 0:1, Buckreus / Martin 1:0

Einzel: J. Dietrich 0:2, J. Heinlein 0:2, W. Buckreus 2:0, H. Wich 2:0, K. Hilbert 1:1, H. Martin 2:0

TSC Pottenstein

Doppel: Seibold / Hümmer 1:0, Traßl / Landmann 0:1, Hümmer / Domme 0:1

Einzel: M. Seibold 2:0, L. Hümmer 2:0, C. Traßl 0:2, K. Landmann 0:2, A. Hümmer 0:2, V. Domme 1:

1